

Jedem!

auch Nichtkäufern, ist die Ansicht meiner mit vielfach fliessend billigen Preisen versehenen Waren geteilt. Goldene Damenuhren, 14 Kar., halbjährig, 29 1/2, silberne Herrenuhren mit Goldrand, ohne Schlüssel aufzulösen, ff. Gebände, 15 1/2, Negulaturen mit Schlagwerk, 17 Tage gehen, ff. Pflanzengruben, 17 Mark. Sämtliche Waren sind mit prima Werken versehen, wofür ich 3 Jahr Garantie übernehme.

A. Sparmann,
Bucherverkäufer 3,
größte Uhrenhandlung,
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Rechtsachen!

Klagen, deren Entgegung, Verträge, Lehments, Records fertigt.

Eingebung von Forderungen, aller Art fertigt. **Schriftsätze** Wunsch in gerichtl. Angelegenheiten fertigt. Für Vertretung d. Terminen sorgt!

C. Schröder,
Vollst. Anwalt,
Weinstraße 5, II.

**Möbel-
Möbel-
Möbel-** Magazin von **M. Resch,** Schulgasse 2 empfängt sein reichhaltiges Lager von Möbeln u. Holzwaren jeder Art. Solide Preise. — Coust. Zahlungsbeding.

Ganze Einrichtung **Stuhl, Hammer und Hühne für 250 Mk.**

• **Gummi-Artikel** • von **RAOUL & C^{ie},** Paris Preisliste gratis. **W. Möbius,** Leipzig 27.

Grand Hôtel Halle a. S.

in allernächster Nähe des Bahnhofes.

Einem p. t. Publikum hiesiger Stadt und Umgegend die ergebene Mittheilung, dass der Unterzeichnete mit Heutigem die Leitung dieses Hauses übernommen hat. In der Führung desselben wird er es sich angelegen sein lassen, den höchsten Ansprüchen seiner verehrh. Gäste an

— Comfort im Hôtel, —

an vorzüglichste Küche im Restaurant, an die Qualität sämtlicher Getränke, sowie an aufmerksamste Bedienung gerecht zu werden.

Die glänzenden

Prachtsäle und Festräume

des Hauses seien hiermit zu

— Hochzeiten, Soireen, —

grösseren und kleineren Dinners, Gesellschaften etc. eindringlichst empfohlen.

Die Direktion

Th. Krahwinkel

Pächter des Kgl. Kurhauses in Bad Elster.

Meine vollständig rein gelassene **Bali-Fettseife,**

a 25 Pf.

wird von vielen der Herren Kerze als beste Seife zum Waschen und Conferieren der Haut empfohlen.

Ich erlaube mir daher, dieselbe als mildeste Seife nicht allein zum Waschen, sondern auch zum Waschen und Baden der Kinder ganz ergebenst zu empfehlen.

Erfinderberechtigter **Eduard Robert.**

Wer aus erster Hand

frische **Auch-, Wackstein-, Schiefer- u. Kammgarnstoffe** zu Original-Preisen kaufen will, beschaffe nicht andere verlässliche neue **Woll- u. Seidenstoffe** zu sehr langen, die wir auch an Private sofort frei verkaufen, und geben damit Gelegenheit, Briefe und Couverts mit denen der Concurrenz zu vergleichen. — Erste Bezugsquelle für **Schneidermeister** und **Wiederverkäufer.** **Lehmann & Assmy, Leipzigerstr. 11, Tuchfabrikanten.**

Denat. Spiritus, 93 1/2 (Brennspiritus), Alter 28 J., b. 5 Str. 26 A. **Georg Zeising, Drogerie.**

Hammel-Pökelfleisch 9 Pfd. franco Nachn. 3 1/2 Mk. **S. de Beer, Guben (Schiffslaud).**

Musik zu Concert u. Ball empf. 2 Lehrlinge nimmt noch an (ohne Lehrgeld) **C. Froberg, Bahnhofstr. 17, H. I.**

Stadt-Theater.

(Officiell.) Direction: **Julius Rudolph.**
Mittwoch den 28. Februar 1894.
162. Vorstellung. 45. Vorstellung ausser Abonnement.
Antigone.
Tragödie des Sophokles. Deutsch in den Versmaßen der Uebersetzung von J. C. Donner. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

- Personen:
- | | |
|---|----------------------|
| Antigone, Tochter des Oedipus und der Jokaste | Hebe, Kinshild-Paul. |
| Ismene, Tochter des Oedipus und der Jokaste | Janus Wagner. |
| Kreon, König von Thebe | Hans Schreiner. |
| Eurypyde, seine Gemahlin | Helene Ulla. |
| Hämon, beider Sohn, Antigones Verlobter | Friedrich Rinaldi. |
| Teiresias | Julius Keller. |
| | Friedrich Cohn. |
| | Rudolf Armbricht. |
| | Hermann Bachmann. |
| | Theodor Günther. |
| | Wilhelm Hirt. |
| | Erich Junold. |
| | Johann Kaula. |
| | Peter Reib. |
| | Wolff Schumacher. |
| | Albert Rühne. |
| | Friedrich Rühnardt. |
| | Georg Köbler. |
- Der Schauplatz ist vor dem Palaste des Kreon in Thebe.
Thebische Grotte, Diner, Frauen.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 1. März 1894.
163. Vorstellung. 118. Abonnements-Vorstellung. Farbe rot.
Charley's Tante.
Schwank in 3 Akten von Brandon Thomas.

Schnabel & Grünberg

empfehlen ihr großes Lager **Gardinen** vom Stück und abgepaßte Fenster im Preise zu 3, 4, 5, 6, 7 Mark bis zu den feinsten. Reste zu 1—3 Fenstern passend zu herabgesetzten Preisen. **Rouleauxstoffe** in weiß und bunt. **Stoffe zu Zug-Gardinen.**



verschiedene benutzte **Fahrräder, Dreiräder, Rover und Hochräder** mit Pneumatik, Rifen- und Vollreifen sind billig abzugeben.
Otto Teudeloff, Meschbergstr. 25.

Seelig's Korn- & Malz-Kaffee
candirt (ist anerkannt der beste) ergiebige Kaffee-Ersatz
Emil Seelig AG, Heimbörn-Str. 9, Leipzig
Von allen Naturärzten empfohlen
Präpariert CHICAGO u. Paris.

Heilgymnastik
• Massage •
• Orthopädie •
Dr. Ramdohr's medic. mechanisches Zander-Institut
LEIPZIG
Bahnhofstrasse 3.
Prospecte auf Verlangen zu Diensten.

Die Meininger
1 Mark-Lose sind die besten!
5000 Gewinne, darunter das Große Los, Wertes 50,000 Mark
Zahlung am 1. u. 15. März d. J.
Meininger 1 Mark-Lose
11 Lose zu 10 Mk., 29 Lose zu 25 Mk., 10 Lose zu 50 Mk. & verlosnet
H. Brünning, Hauptamt, Ostha.

Gesangbrüder
in einfach solider sowie hochfeinsten Einbänden empfiehlt von 1,75 Mark an
Albin Hentze,
Schwerstr. 24.

! Hausfrauen !
Das unschädlichste und dabei wirksamste **Waschmittel** ist und bleibt das **Halle'sche Wunder-Waschpulver.**
In Halle stets vorrätig bei **Rudolph Jacobi, Luckengasse 1,** und in den übrigen bekannten Verkaufsstellen.
Ferner bei:
B. Baumann, Großschulze, F. Schneiderwind, Querfurt, W. Henzke, A. Spengler, Hofmann, Fritz Seebor, Hamburg a. S., Aug. Schwell, Siebenbrunn, A. Reichardt jun., F. Schimpf, Köhler, A. Schmalzer, Himmig, H. Wenzel, Hirschburg, Ant. Wiesel, Bernburg, W. Hahn, Götzen.

Tapeten Billigste Bezugsquelle **K. Rapsilber** ist Schmeerstr. 1.

Naturheilverfahren.
Bade-Anstalt **Leipzigstrasse 54.**
S. B. u. P. S. März 7. Abn. 9.
Leiter: **Otto Krosche.**
Bekanntmachung.
Die Uebersetzung der für die Befähigung im hiesigen Hospital St. Cyriaci et Antonii erforderlichen **Sachwissen** soll für die Zeit vom 1. April 1894 bis Ende März 1895 an den Mündelprüfenden beigegeben werden.
Im Kalenderjahre 1893 sind verbraucht worden:
874 kg 800 gr **Kognacbrud,**
81 " 000 " **Baden,**
3245 " 595 " **Brunnen.**
Im Uebersetzungsjahre wird sich der Bedarf in Folge Verneuerung der Hospitalstellen voraussichtlich um 50 % erhöhen.
Die Uebersetzungsbestellungen sind in der Magistrats-Registrierung A — Zimmer Nr. 10 des Rathhauses — einzufügen.
Offerten mit Preisannahme und Probe sind bis einschließlich 10. März d. J. versiegelt an die Magistrats-Registrierung A einzubringen.
Halle a. S., den 16. Februar 1894.
Der Hospitalverwand.
Jochemus.
Mais-Lieferung.
Angebot auf Lieferung von 150 Ctr. runden Mais (de Plata ausgeschossen) werden von dem Unterzeichneten bis zum 5. März l. J., Vormittags 10 Uhr erbeten, zu welcher Stunde die Offerten eröffnet werden.
Halle a. S., den 21. Februar 1894.
Der Director des städtischen Schlacht- und Viehhofes.